

## PRESSEMITTEILUNG

1. September 2017

### Stena Line-Kunden spenden an Mercy Ships

*Am heutigen Freitag startet Stena Line eine konzernweite Kaffee-Kampagne zur Unterstützung der humanitären Hilfsorganisation Mercy Ships. Mit dem Kauf eines Heißgetränks an Bord können die Kunden von Stena Line das weltweit größte zivile Hospitalschiff auf seiner Mission unterstützen, Menschen in Entwicklungsländern kostenlos erstklassige Gesundheitsversorgung zukommen zu lassen.*

Im Rahmen der Kampagne können Kunden an Bord der Stena Line-Fähren ihren Kaffee oder Tee in besonderen Mercy Ships-Bechern bestellen. 20 Cent des Erlöses aus dem Verkauf dieser Getränke werden direkt an Mercy Ships gespendet.

„Jedes Jahr verkaufen wir an Bord unserer Schiffe mehr als eine Million Becher Kaffee oder Tee. Wenn unsere Kunden ihre Heißgetränke fortan in einem Mercy Ships-Becher kaufen, ist dies ein einfacher Weg, die wichtige Arbeit der Hilfsorganisation direkt zu unterstützen“, sagt Niclas Mårtensson, CEO von Stena Line.

Im Februar dieses Jahres sind Stena Line und die Hilfsorganisation Mercy Ships eine gemeinnützige Partnerschaft eingegangen. Deren Ziel ist es, die Aufmerksamkeit für die wohltätige Arbeit von Mercy Ships zu erhöhen, den freiwilligen Einsatz von Menschen in dieser Organisation zu bewerben und Partner und Reisende zu Spenden aufzurufen.

„Ein umsichtiges Miteinander gehört zur Stena Line-DNA. Unsere Nachhaltigkeitsstrategie beinhaltet daher sehr viel mehr als reine Umweltinitiativen. Die Partnerschaft mit Mercy Ships wird hier in Zukunft einen noch höheren Stellenwert einnehmen, und gibt uns, unseren Mitarbeitern, Kunden und Partnern die Möglichkeit, einen wichtigen Beitrag für die Gesundheit von Menschen in Entwicklungsländern zu leisten“, ergänzt Mårtensson, der sich Anfang des Jahres selbst ein Bild der Arbeit des Hospitalschiffs Africa Mercy in Benin gemacht hat.

„Mercy Ships leistet einen lebenswichtigen Beitrag. Ich habe Benins Hauptstadt Cotonou besucht, wo die Gesundheitsversorgung katastrophal ist: Auf 17.000 Menschen kommt dort lediglich ein Arzt. Seit Mitte August liegt die Africa Mercy nun vor Kamerun. Wenn man die Probleme vor Ort nicht mit eigenen Augen gesehen hat, kann man sich deren Ausmaß kaum vorstellen. Wir müssen wirklich dankbar dafür sein, in einem Land zu leben, in dem gute medizinische Versorgung etwas Alltägliches ist“, so Mårtensson abschließend.

Stena Line GmbH & Co. KG  
Schwedenkai 1- 24103 Kiel  
Telefon: (0431) 90 90  
Email: [info.de@stenaline.com](mailto:info.de@stenaline.com)

Einzelreservierung Telefon: (0431) 90 99 oder  
(0180) 60 20 100 (20 ct/Anruf aus dem dt. Festnetz)  
Gruppenreservierung Telefon: (0431) 90 95  
Internet: [www.stenaline.de](http://www.stenaline.de)

Handelsbanken  
IBAN: DE50514206000012900007  
BIC: HANDDEFFXXX  
Steuernummer: DE283371912



„Wir freuen uns sehr über die Partnerschaft mit Stena Line. Die Kaffee-Kampagne ist eine kreative Idee, weitere Aufmerksamkeit auf unsere Arbeit zu lenken und Spenden zu sammeln“, sagt Pascal Andréasson, Head of Marketing von Mercy Ships Sweden.

Die Kaffee-Kampagne läuft über zwei Monate, bis zum 31. Oktober 2017.

Bildunterschrift:

Stena Line unterstützt die Wohltätigkeitsorganisation Mercy Ships

Pressekontakt:

Martin Wahl  
Travel Commercial Manager  
Stena Line GmbH & Co. KG  
Schwedenkai 1  
24103 Kiel  
Telefon: +49 (0)431 90 92 47  
Mobil: +49 (0)175 72 68 236  
E-Mail: [martin.wahl@StenaLine.com](mailto:martin.wahl@StenaLine.com)  
[www.StenaLine.de](http://www.StenaLine.de)

Tim Kötting  
Tel: +49 (0) 40 689 162 707  
Mail: [tk@ehrenberg-kommunikation.com](mailto:tk@ehrenberg-kommunikation.com)  
EHRENBERG Kommunikation  
Kajen 10  
DE-20459 Hamburg  
[www.ehrenberg-kommunikation.com](http://www.ehrenberg-kommunikation.com)

## Über Stena Line

Seit ihrer Gründung im Jahr 1962 hat sich die schwedische Reederei Stena Line mit aktuell etwa 5.000 Angestellten zu einem der größten Fährunternehmen der Welt entwickelt. Im Jahr 2016 transportierte die Flotte über 7 Millionen Passagiere, 1,5 Millionen Autos und 2 Millionen Frachteinheiten zwischen den Niederlanden und Großbritannien, auf der Irischen See sowie auf der Ostsee zwischen Dänemark, Norwegen, Schweden, Polen, Lettland und Deutschland. Die Flotte besteht aktuell aus 35 Schiffen, die Ziele auf 20



Routen anfahren. Darüber hinaus gehören umfangreiche Pauschal- und Serviceangebote zu den Leistungen des Unternehmens. Stena Line operiert in Deutschland von vier Häfen und zwei Standorten aus, dem Hauptsitz der Stena Line GmbH & Co. KG in Rostock sowie dem Büro in Kiel.

[www.StenaLine.de](http://www.StenaLine.de)